

Forstbotanischer Garten Eberswalde

07. Juni – 27. Juli 2008

Dr. Bernhard Götz, Wissenschaftlicher Leiter:

Der Besucher wird nicht nur durch wissenschaftliche Fakten angesprochen, sondern auch emotional. Die Ausstellung ist ästhetisch gestaltet, wirkt aber auch provokativ und regt die Betrachter zum Nachdenken über die Vergangenheit und die Zukunft an.



Barnim Echo

li 2008

Zeitreise

Ausstellung zeigt die Entstehung der Welt

Eberswalde (au) „Schritte durch die Zeit“ heißt eine Ausstellung, die noch bis zum 27. Juli im Forstbotanischen Garten Eberswalde zu sehen ist. Auf 89 großformatigen Farbtafeln aus den Bereichen Astronomie, Geologie und Biologie werden dabei die Geschichte der Erde und die Zusammenhänge von Mikro- und Makrokosmos lebendig beschrieben und mit faszinierenden Bildern dokumentiert.

„Der Besucher wird nicht nur durch wissenschaftliche Fakten angesprochen, sondern auch emotional“, sagt Dr. Bernhard Götz, der wissenschaftliche Leiter der Einrichtung am Schwappachweg. Dargestellt werde die Entstehung des Planeten Erde vor 4,6 Milliarden Jahren, die ersten Lebensformen, das Massensterben, aber auch die heutige Zeit. Die Ausstellung sei ästhetisch gestaltet, wirke aber auch provokativ und rege die Betrachter zum Nachdenken über die Vergangenheit und die Zukunft an, so Dr. Götz.

Der Forstbotanische Garten ist täglich ab 9 Uhr bis zum Einbruch der Dämmerung geöffnet.



Die Entstehung der Erde in einer Übersicht: Im Forstbotanischen Garten Eberswalde ist noch bis zum 27. Juli die Ausstellung „Schritte durch die Zeit“ zu sehen. Besucher Sergej Rud-Wolga betrachtet den Aufsteller. Foto: GMD/Thomas Burckhardt